

## FDP steht für attraktiven und bezahlbaren Wohnraum für alle Generationen



Wir setzen uns daher dafür ein, daß Baulücken geschlossen werden und für eine Stadtplanung, die sich aus den Erkenntnissen von Klima - und Artenschutz ergibt, die auch eine Umgestaltung der Innenstadt beinhaltet, die den veränderten Ansprüchen von Kunden und Geschäftsinhabern Rechnung trägt.

### Wir setzen uns ein für ein verbessertes Verkehrskonzept als Einleitung der Mobilitäts- wende!

Der erste Schritt beginnt mit der Verbesserung des ÖPNV, damit Anreize zu dessen Nutzung geschaffen werden und damit der **PKW** - Verkehr reduziert wird.

Dies gilt ganz besonders für die verbesserte Anbindung Aegidienbergs

an den ÖPNV!

Dazu gehört auch ganz besonders, die Entzerrung der Verkehre und damit mehr Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer. Ganz besonders muß der Druck auf die Landesregierung verstärkt werden, die unhaltbaren Zustände auf der **meistbefahrenen Rottbitzer Straße** abzustellen!

Denn diese hat weder Fußgänger - noch Radwege. Die zur Entzerrung des Verkehrs notwendigen Kreisell und der Bau von Fußgänger - und

Radwegen müssen auf einen vorderen Platz in der Rangliste der Straßenbauprojekte kommen! Wir setzen uns auch zusammen mit der BHAG für die Förderung der E-Mobilität ein.

### FDP steht für eine intakte Umwelt

Es gilt Natur und Umwelt zu erhalten und zu beschützen, auch aus Verantwortung gegenüber den nachfolgenden Generationen.

## Die FDP setzt auf die weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Bürgermeister Otto Neuhoff



*„Nach sechs Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit mit der FDP-Fraktion im Rat steht folgerichtig die Unterstützung meiner zweiten Kandidatur für das Bürgermeisteramt durch die FDP. Das zeigt die gegenseitige Wertschätzung, die seit der letzten Wahl durch tatsächliche Erfahrungen in der erfolgreichen Zusammenarbeit in dieser Ratsperiode gestärkt worden ist. An der FDP schätze ich die ausgeprägte Sachorientierung der handelnden Personen*

*und die hohe Kompetenz vor allem wenn es um Fragen der Zukunftsfähigkeit des Standorts Bad Honnef geht, z.B. der Digitalisierung der Stadt und ihrer Einrichtungen oder der Verkehrsentwicklung. Hier werden die Chancen gesucht und nicht die Bedenken.“*

Mit ihm ist es gelungen die Schuldenlast so weit abzutragen, daß die Stadt nicht mehr der Haushaltssicherung unterliegt.

Mit ihm wurde erreicht, daß im St. Josefs Kloster eine private Gesamtschule das Bildungsangebot in unserer Stadt bereichert. Wir sind davon überzeugt, daß wir mit ihm die Erweiterung und Modernisierung des Siebengebirgsgymnasiums zeitnah umsetzen können. So wie er schon die Sporthalle in Aegidienberg pünktlich fertigstellen ließ, so daß der Zuschuß von Herrn Bellinghausen in Höhe von 500.000,-€ nicht verfiel, was wir lange fürchten mußten.

Und das Aegidienberger Lehrschwimmbecken soll in Rekordzeit fertig gestellt werden. Die Bebauungsplanverfahren werden zügig eingeleitet.. Viele Baugenehmigungen wurden erteilt und in Siefenhoven konnten in schönem Umfeld, auch bezahlbare Wohnungen errichtet werden.

## 4 engagierte Aegidienberger für unseren Stadtrat

Mit Eberhard Bialkowski, Philipp Laub, Carl Sonnenschein und Krista Ulmen ( Heine) bewerben sich 3 Aegidienberger Urgesteine und 1 von Aegidienberg überzeugter Neubürger mit viel kommunalpolitischer Erfahrung und fachlicher Kompetenz für den Stadtrat.

Alle vier wissen auch, wo die Aegidienberger der Schuh drückt, weil sie dort verwurzelt sind, im MGV, im Bezirksausschuß, im Kulturver-

ein, im Marienhaus-Bauverein, bei den Schützen und weil sie bei vielen Aktivitäten im Ort mit dabei sind. Sie werden Sprachrohr für die Aegidienberger sein, wenn sie gewählt werden.

Sie werden sich ganz besonders bei der Landesregierung dafür einsetzen, daß die unhaltbaren Zustände auf der meistbefahrenen Rottbitzer Straße abgestellt werden. Denn diese hat weder Fußgänger - noch

Radwege. Die zur Entzerrung des Verkehrs notwendigen Kreisel und der Bau von einem Fußgänger - und Radweg muß unbedingt auf einen vorderen Platz in der Rangliste der Straßenbauprojekte NRW kommen. Außerdem muß für die Aegidienberger Straße eine ständige Geschwindigkeitskontrolle eingerichtet werden, weil diese insbesondere von LKW mit weit überhöhter Geschwindigkeit befahren wird.

## Die FDP Bad Honnef setzt sich ein für die besondere Förderung der ehrenamtlichen Helfer von Feuerwehr, Maltesern, Johannitern, Rotem Kreuz, u.a.

Für ihre Einsätze als Rettungsdienste sollten sie Gutschriften auf ihren Rentenversicherungen erhalten.

## Die FDP steht für eine aktive Wirtschaftsförderung

Leistungsfähige Wirtschaftsbetriebe sichern durch ihre Gewerbesteuerzahlungen, die der Stadt zustehen, deren gesunden Haushalt. Wir unterstützen daher die Anstrengungen der Stadt, Anreize für deren Ansied-

lung zu schaffen. Wir werden uns daher auch gegen die Anhebung der Hebesätze für die Gewerbesteuer wehren. Nur eine maßvolle Gewerbesteuer bietet einen Anreiz für Betriebe, sich anzusiedeln.

## Die FDP steht für ein attraktives Bildungsangebot

Bildung ist die Basis für den Erfolg einer Gesellschaft. Bildung ist auch eine wesentliche Hilfe zur Integration aller Bewohner unserer Stadt.

Wir setzen uns daher dafür ein, daß die Einrichtungen und ehrenamtlichen Helfer, die in jedweder Form **Integrationshilfe** leisten, die notwendige Unterstützung erhalten.

Wir setzen uns dafür ein, daß die Digitalisierung ausgebaut wird, auch durch Schaffung von freiem WLAN Zugang in vielen Bereichen der Stadt!

Durch den Ausbau der **Digitalisierung** in unseren Schulen und in der VHS genau so wie in der Verwaltung.



## Die FDP setzt sich für den Aufbau einer Struktur der öffentlichen Unterstützung für Kultur - Schaffende und Kultur - Veranstaltungen ein.

## Die FDP steht mit Herz und Verstand für eine handlungsfähige und bürgerorientierte Verwaltung!

## Für Bad Honnef in den Kreistag



Mit Felix Keune aus Bad Honnef bewirbt sich ein engagierter Juli für einen Sitz im Kreistag. Felix Keune studiert Jura und arbeitet engagiert, auch in unserem Bad Honnefer Stadtverband, mit.

Er wird unterstützt von Carl Sonnenschein, dem Vorsitzenden des Bad Honnefer Stadtverbandes, der ebenfalls als Kreistagskandidat antritt. Carl Sonnenschein ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Er führt seine Rechtsanwaltskanzlei in Aegidienberg.

Beide wollen sich für eine solide Haushaltspolitik einsetzen, die jedoch durch Corona ein besonderes Augenmerk darauf richten muß, daß die Einbußen, die viele Selbständige, Künstler und auch Wirtschaftsbetriebe schuldlos erleiden mußten, von möglichst vielen Schultern getragen werden. Die FDP möchte auch im Kreis auf die zügige Digitalisierung von Verwaltungen und Schulen setzen. Die Corona -Krise hat gezeigt, wie hilfreich und wichtig dies ist.



## Kandidatinnen und Kandidaten für die Honnefer Wahlbezirke



**Anna-Katharina Geutebrück**  
Unternehmerin  
Wahlkreis Rhöndorf-Nord (010)



**Christoph Hoffmann**  
Unternehmer  
Wahlkreis Rhöndorf-Süd (020)



**Horst Mirbach**  
Ministerialrat a.D.  
Wahlkreis Honnef-Nord (030)



**Ernst Specht**  
Rentner  
Wahlkreis Rommersdorf-Bondorf-Nord (040)



**Anne Bialkowski**  
Buchhändlerin i.R.  
Wahlkreis Honnef-Ost (050)



**Burkhard Weis**  
Sport-Eventmanager  
Wahlkreis Selhof-Nord (060)



**Hartmut Schneider**  
Immobilienkaufmann  
Wahlkreis Honnef-Mitte (070)



**Rainer Quink**  
Unternehmensberater  
Wahlkreis Honnef-West/Lohfeld (080)



**Andrea Schneider**  
Chefsekretärin  
Wahlkreis Honnef-Süd (090)



**Peter Endler**  
Offizier i.R.  
Wahlkreis Selhof-West (100)



**Felix Keune**  
Jura-Student  
Selhof-Mitte (110)



**Jens Wilke**  
Immobilienkaufmann  
Wahlkreis Selhof-Süd (120)



**Krista Ulmen**  
Rechtsanwältin  
Wahlkreis Hövel-Brüingsberg (130)



**Carl Sonnenschein**  
Rechtsanwalt  
Wahlkreis Aegidienberg-Mitte (140)



**Eberhard Bialkowski**  
Sparkassenbetriebswirt i.R.  
Wahlkreis Himberg/Rottbitze (150)



**Philipp Laub**  
Projektmanager  
Wahlbezirk Wülscheid/Orscheid (160)

**Zukunft braucht Verbündete**